



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

Dieses SDB entspricht den Richtlinien und gesetzlichen Anforderungen Deutschlands und entspricht nicht unbedingt den Anforderungen anderer Länder.

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

#### Produktinformation

Produktname : CURZATE® M WG

Synonyme : B11504938  
: DPX-MS546 WG

Verwendung des Stoffs/der  
Zubereitung : Fungizid

Firma : Du Pont de Nemours (Deutschland) GmbH  
Du Pont Strasse 1  
D-61352 Bad Homburg v.d.H  
Deutschland

Telefon : +49-6172-87.0

Telefax : +49-6172-87.1500

Notrufnummer : +49-(0)202-529.6655

Email-Adresse : sds-support@che.dupont.com

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

|| Reizt die Atmungsorgane.  
|| Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
|| Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Einstufung	Konzentration [%]
Mancozeb	8018-01-7		Xi; R37 R43	68
Cymoxanil	57966-95-7	261-043-0	Xn; R22 R43 N; R50 -R53	4,5
Hexamethylentetramin	100-97-0	202-905-8	F; R11 R42/43	3,4

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
- Einatmen : An die frische Luft bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Arzt konsultieren.
- Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Augenkontakt : Wenn in den Augen, während 15 Minuten mit Wasser ausspülen. Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Auge weit geöffnet halten beim spülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Auge weit geöffnet halten beim spülen. Arzt konsultieren.
- Verschlucken : Arzt aufsuchen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Ist der Verunfallte bei Bewusstsein: Mund mit Wasser ausspülen. 1 bis 2 Glas Wasser trinken.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>),
- Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind : Wasservollstrahl,
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
- (bei kleinen Bränden) Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
- Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

- lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
- Reinigungsverfahren : Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.
- Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern. Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden. Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.
- Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Nur saubere Ausrüstung benutzen. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Staub oder Sprühnebel nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

#### Lagerung

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Zusammenlagerungshinweise : Fernhalten von: Säuren
- Lagerklasse (LGK) : 11 : Brennbare Feststoffe
- Lagertemperatur : < 49 °C
- Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

#### Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Halbmaske mit Partikelfilter FFP2 (EN 149)



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

Handschutz	: Material: Nitrilkautschuk Tragedauer: 480 min Keine Handschuhe aus Baumwolle oder Leder tragen., Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
Augenschutz	: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
Haut- und Körperschutz	: Chemikalienschutzanzug Typ 4 (EN 14605)
Hygienemaßnahmen	: Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Aus Umweltschutzgründen sind alle verunreinigten Schutzausrüstungen vor Wiedergebrauch zu entfernen und zu reinigen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
Schutzmaßnahmen	: Gesamte Chemikalienschutzbekleidung vor Gebrauch inspizieren. Im Falle chemischer oder physikalischer Schäden oder falls verunreinigt, sollen Bekleidung und Handschuhe ersetzt werden.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	: fest, Granulat,
Farbe	: gelb,
Geruch	: kein(e,er),
pH-Wert	: 6,3 bei 10 g/l ( 20 °C), Methode: CIPAC MT 75
Flammpunkt	: nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Unterstützt die Verbrennung nicht.
Brandfördernde Eigenschaften	: Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.
Explosionsgefahr	: Nicht explosiv
Schüttdichte	: 540 - 590 kg/m <sup>3</sup>

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	: Temperatur : > 49 °C Zersetzt sich langsam unter Wassereinwirkung.
Zu vermeidende Stoffe	: Säuren
Gefährliche	: Schwefelverbindungen, Stickoxide (NOx), Kohlenstoffoxide



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

### Zersetzungsprodukte

Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme : LD50/ Ratte: > 2 000 mg/kg Methode: Fest-Dosis-Methode (Angaben über das Produkt selbst)

Akute Toxizität bei Inhalation  
• Mancozeb : LC50/ 4 h/ Ratte : > 5,14 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403

• Cymoxanil : LC50/ 4 h/ Ratte : > 5,06 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403

Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut : LD50/ Ratte > 5 000 mg/kg  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402 (Angaben über das Produkt selbst)

Hautreizung : Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404 (Angaben über das Produkt selbst)

Augenreizung : Kaninchen  
Ergebnis: Keine Augenreizung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405 (Angaben über das Produkt selbst)

Sensibilisierung : Meerschweinchen Methode: Maximierungstest Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. (Angaben über das Produkt selbst)

Mutagenitätsbewertung  
• Mancozeb : Zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch.  
• Cymoxanil : Zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch.

Karzinogenizitätsbewertung  
• Mancozeb : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.  
• Cymoxanil : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Bewertung der Reproduktionstoxizität  
• Mancozeb : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit., Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.  
• Cymoxanil : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Bioakkumulation : Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

### Toxizität gegenüber Fischen

- Mancozeb : statischer Test LC50 / 96 h/ *Lepomis macrochirus* (Sonnenbrasch) : 1,63 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203
- Cymoxanil : statischer Test LC50 / 96 h/ *Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle) : 61 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

### Toxizität gegenüber Algen

- Mancozeb : / EbC50/ 72 h/ *Selenastrum capricornutum* (Grünalge): 0,43 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
- Cymoxanil : / EbC50/ 72 h/ *Selenastrum capricornutum* (Grünalge): < 0,662 mg/l  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

### Aquatische Toxizität

- Mancozeb : / EC50/ 48 h/ *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh): 1,3 mg/l
- Cymoxanil : / EC50/ 48 h/ *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh): 27 mg/l

### Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Produktreste nicht als Hausmüll entsorgen, sondern in Originalverpackungen bei einem offiziellen Entsorger anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt- oder Kreisverwaltung.
- Verunreinigte Verpackungen : Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA abgeben. Ort- und Zeitpunktangaben dieser Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler.
- Europäische Abfallarten-Katalog-Nummer : 020108

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### ADR

Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
Klassifizierungscode: M7  
NI Nr.: 90



**CURZATE® M WG**

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

UN-Nummer: 3077  
Kennzeichnungs-Nr.: 9  
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Mancozeb)

**IMDG**

Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
UN-Nummer: 3077  
Kennzeichnungs-Nr.: 9  
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Mancozeb)

Weitere Information : Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für Lufttransport., Fakultative Einstufung nach Sondervorschrift A97 der IATA.

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

|| Symbol(e) : Xi Reizend  
N Umweltgefährlich

Gefährliche Inhaltsstoffe: Mancozeb  
Cymoxanil  
Hexamethylentetramin

|| R-Sätze : R37 Reizt die Atmungsorgane.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

|| S-Sätze : S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
S22 Staub nicht einatmen.  
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.  
S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
S57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

**Nationale Vorschriften**



## CURZATE® M WG

Version 3.0

Überarbeitet am 11.01.2008

Ref. 130000013415

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

### 16. SONSTIGE ANGABEN

#### Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R11	Leichtentzündlich.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Weitere Information

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

® Marke von E.I. du Pont de Nemours and Company

Wichtige Abänderungen gegenüber der früheren Ausgabe werden mit einer Doppellinie hervorgehoben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Die obgenannten Angaben beziehen sich nur auf das bestimmte genannte Produkt(die bestimmten genannten Produkte) und ist nicht übertragbar auf dieses(diese) Produkt(e), wenn dieses(diese) mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird(werden), oder wenn das Material verändert oder einer Bearbeitung unterzogen wird, ausser dies sei ausdrücklich im Text vermerkt.